

Niederschrift

über die 48. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **03.09.2019**, 17:04 Uhr - 18:27 Uhr,
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Alf Rüdiger Kaßenbrock, Dr. Michael Klenner, Oscar Laß, Martin Peitzmeier, Franz-Josef Ruwe, Josef Schwegmann, Papatya Sommer, Hans-Joachim Stratmann

von der SPD-Fraktion:

Tamara Bormann, Willi Landau, Sabine Metzler, Rolf-Dieter Schönlau, Brigitta Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Reiner Borchert, Christine Schulz, Anja Tepe, Dirk Wimmer

von der FDP:

Willi Schriek

Ratsmitglied des Stadtbezirks:

Horst Karl Beitelhoff

von der Verwaltung:

Karin Groh

für die Schriftführung:

Juliana Frankowsky

Es fehlte:

Birgit Hemecker

Gäste:

Herr Feldewert von der WLE und Herr Rümke vom Zweckverband SPNV Münsterland (bis einschließlich TOP 3.1.)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 48. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 03.09.2019

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0766/2019</u>
I | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Berichte |
| | 3.1. Planungsstand zur Reaktivierung WLE; mdl. Bericht des Zweckverbandes SPNV Münsterland |
| <u>V/0634/2019</u>
III | 3.2. Beantragung und Bewilligung von Zuwendungsmaßnahmen im Amt für Mobilität und Tiefbau |
| | 4. Anhörungen |
| <u>V/0296/2019</u>
IV | 4.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2019 |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0591/2019</u>
III | 5.1. Baugebiet Wolbeck Nord Bebauungsplan Nr. 415
1. -Aufhebung des Baubeschlusses – Lageplan Reg.-Nr. 10790 Blatt 1(2) vom 21.09.2017
2. -Baubeschluss Straßenbau - |
| | 6. Anträge/Anregungen |
| <u>A-S/0007/2019</u>
I | 6.1. Hecke am Weg zum Friedhof Angelmodde-Dorf unbedingt erhalten |
| <u>A-S/0008/2019</u>
I | 6.2. Wildtiere füttern -"Gut gemeint" ist oft das Gegenteil von "gut!" |
| | 7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen und Abgabe neuer Anfragen |
| | 8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen und Abgabe neuer Anregungen und Anträge |
| | 9. Verschiedenes |

Herr **Schönlau** eröffnete die 48. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost um 17.04 Uhr.

Er begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er gratulierte Herrn **Kaßenbrock**, Herrn **Ruwe**, Herrn **Schriek**, Herrn **Laß** sowie Herrn **Landau** zum Geburtstag.

Herr **Ruwe** beantragte den Prüfauftrag mit der Antragsnummer **A-S/0009/2019** „Neue Wegebeziehungen am Grenkuhlenweg erfordern neues Konzept zur Verkehrssicherheit“ direkt unter TOP 8 zu beschließen. Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss wegen der Dringlichkeit der verkehrlichen Situation einstimmig den Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung. Es gab keine weiteren Anmerkungen und Fragen zur Tagesordnung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Schönlau** teilte mit, dass er ein Schreiben eines Ehepaars aus Wolbeck mit Hinweisen zur Sicherheit sowie Optimierungsvorschlägen bezüglich der neuen Pumptrackbahn am Spielplatz Holtrode erhalten hat. Er werde die Fachverwaltung bitten die Anregungen zu prüfen.

Frau **Groh** gibt Folgendes bekannt:

- Frau Ingrid Brock-Gerhardt bedankte sich sehr für den Zuschuss der Bezirksvertretung für das Programm des Kulturkreises Wolbeck;
- Der Rat der Stadt hat den Beschluss der Bezirksvertretung vom 18.06.2019 aufgegriffen und in seiner Sitzung am 03.07.2019 beschlossen, den geplanten Entfall der Öffnungszeiten des Hallenbades Wolbeck für die Öffentlichkeit an bestimmten Wochentagen nicht umzusetzen.
- Alle Mitglieder erhielten:
 - den Flyer „Zukunft. Zuhause. Münster. Heimat-Preis 2019“ mit Informationen zur Bewerbung (Tischvorlage);
 - die Information und Einladung zur offiziellen Einweihung der Freizeitflächen nördlich Holtrode in Wolbeck am 20. September um 10 Uhr (Tischvorlage);
 - die Mitteilung der Verwaltung über die Bürger-Informationsveranstaltung über die fahrradfreundliche Umgestaltung von Lütkenbecker Weg, Lindberghweg und Schillerstraße am 16. September um 17 Uhr (Tischvorlage);
 - die Information des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit vom 15.08.2019 über zusätzliche Baumpflanzungen in den Stadtbezirken.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0766/2019

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Bezirksvertretung nahm zur Kenntnis:

„Bericht:

Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2019-00131	Es wird angeregt, die Litfaßsäule an der Bushaltestelle Heumannsweg stadtauswärts zur besseren Übersicht und zur Vermeidung von Unfällen zu entfernen.	Verwaltung
2019-00187	Es wird beantragt, keine Sperrung des Lindberghweges und des Lütkenbecker Weges vorzunehmen. Alternativ wird die Einrichtung einer Anliegerstraße vorgeschlagen.	Verwaltung zur Vorprüfung

Die Anregung Nr. 2019-00187 wurde sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Südost als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 11.09.2019 bekannt gegeben.“

Punkt 3 der Tagesordnung **Berichte**

Punkt 3.1 der Tagesordnung **Planungsstand zur Reaktivierung WLE; mdl. Bericht des Zweckverbandes SPNV Münsterland**

Herr **Feldewert** von der WLE und Herr **Rümke** vom Zweckverband SPNV Münsterland informierten über den Planungsstand der Reaktivierung der WLE und beantworteten die Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Punkt 3.2 der Tagesordnung **Beantragung und Bewilligung von Zuwendungsmaßnahmen im Amt für Mobilität und Tiefbau**

Frau **Groh** wies auf den Beratungsverlauf, der allen Mitgliedern der Bezirksvertretung als Tischvorlage vorlag, hin, der einen abweichenden Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West vom 29.08.2019 zum Inhalt hatte.

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung **Anhörungen**

Punkt 4.1 der Tagesordnung **Kindertagesbetreuungsbericht 2019** **V/0296/2019**

Frau **Tigger** vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien berichtete zur Vorlage und beantwortete die zahlreichen Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2019 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 2.1. die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die gesetzlichen Vorgaben zu berücksichtigen,
 - 2.2. den Bedarf der Kindertagesbetreuungsangebote zu überprüfen,
 - 2.3. die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt dem Bedarf anzupassen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht die Entwicklung der Kindertagesbetreuung darlegt und keine unmittelbaren Kosten verursacht. Spätere Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Rahmen der Umsetzung von Einzelmaßnahmen sind noch nicht zu beziffern. Durch diese Vorlage wird keine Entscheidung über die Bereitstellung von Haushaltsausgabeermächtigungen getroffen. Hierüber ist zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungen unter Berücksichtigung der dann gegebenen Finanzlage zu entscheiden.“

Punkt 5 der Tagesordnung	Entscheidungen
Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0591/2019	Baugebiet Wolbeck Nord Bebauungsplan Nr. 415 1. -Aufhebung des Baubeschlusses – Lageplan Reg.-Nr. 10790 Blatt 1(2) vom 21.09.2017 2. -Baubeschluss Straßenbau -

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig mit 15 Ja-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) die Annahme der Beschlussvorlage:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Baubeschluss V/0729/2017 für die Ausführungsplanung Reg.-Nr. 10790 Blatt 1(2) vom 21.09.2017 wird aufgehoben.
2. Der vom Amt für Mobilität und Tiefbau der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung Lageplan Reg.- Nr. 10790 Blatt 1(2) 2. Änderung vom 22.02.2018 und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die verkehrliche Erschließung Kosten in Höhe von ca. 800.000 € entstehen.

Als Folgekosten fallen zusätzlich 28.000 € (jährlich Abschreibungen von rd. 20.000 € und Unterhaltungskosten von rd. 8.000 €) an.

Die v. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Investitionsmaßnahme	4048	Wolbeck-Nord, BG, 415			
Auszahlungen			2020 2021	500.000 300.000	
Saldo				800.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen für 2020 sind im Haushaltsplan-Entwurf 2020 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt. Die in 2021 erforderlichen Mittel werden zum Haushalt 2021 angemeldet. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.“

Punkt 6 der Tagesordnung Anträge/Anregungen

Punkt 6.1 der Tagesordnung Hecke am Weg zum Friedhof Angelmodde-Dorf A-S/0007/2019 unbedingt erhalten

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Die Verwaltung wird gebeten, darüber Bericht zu erstatten, was im Zuge der Gestaltung der Außenanlagen für die neue KiTa mit der in der Kartenskizze markierten Hecke zwischen der Straße Alt-Angelmodde und dem Dorffriedhof geschehen soll. Die CDU-Fraktion weist schon jetzt darauf hin, dass ein Abholzen dieser Hecke nicht infrage kommt.“

Punkt 6.2 der Tagesordnung Wildtiere füttern -"Gut gemeint" ist oft das Gegen- A-S/0008/2019 teil von "gut!"

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig mit 17 Ja-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 1 Enthaltung (FDP):

„Die CDU-Fraktion in der BV Münster-Südost regt an, dass an allen frei zugänglichen Gewässern der Stadt, z.B. an der Welse in Angelmodde, Schilder ähnlich dem in der Abbildung (Stadt Worms) aufgestellt werden. Wenn möglich sollten diese Schilder mehrsprachig sein. - Sinnvoll wäre auch die Anbringung eines QR-Codes, der zu – ebenfalls mehrsprachigen – Informationen über sinnvolle und schädliche Formen der Tierliebe leitet.“

Punkt 7 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen und Abgabe neuer Anfragen**

Frau **Groh** gab folgende Zwischenmitteilung und Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen bekannt:

- Zur Anfrage **Nr. AFS/0002/2019** der CDU-Fraktion vom 12.03.2019 „Radwegebenutzungspflicht und Veloroute in Angelmodde“ lag eine Zwischenmitteilung des Ordnungsamtes vom 08.08.2019 vor.
- Zur Anfrage **Nr. AFS/0003/2019** der PIRATEN vom 07.05.2019 „Bebauungsplan Nr. 509: Wolbeck – Am Steintor / Petersheide / Petersdamm“ lag eine Stellungnahme des Stadtplanungsamtes vom 13.06.2019 vor. Diese Anfrage ist damit erledigt

Es wurden keine neue Anfragen wurden eingebracht.

Punkt 8 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen und Abgabe neuer Anregungen und Anträge**

Neben der Mitteilung vom 15.08.2019 des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit, die den Antrag Nr. **A-S/0006/2016** beantwortet und damit erledigt, wurde noch folgende Stellungnahme der Verwaltung zu offenen Anträgen und Anregungen von Mitgliedern der Bezirksvertretung bekannt gegeben:

- Zum Antrag Nr. **A-S/0030/2017** der CDU-Fraktion vom 14.11.2017 „Radweg am Albersloher Weg sicherer und attraktiver machen“ lag eine Stellungnahme des Amtes für Mobilität und Tiefbau vom 15.08.2019 vor. Dieser Antrag ist damit erledigt.

Folgende neue Anregung wurde eingebracht:

Anregung Nr. AnS/0003/2019
CDU-Fraktion**Verkehr an der Petersheide sicherer machen**

„Die Verwaltung wird gebeten, an den in den Kartenskizze rot markierten Bereichen in der Petersheide Markierungen anzubringen, welche die bestehende „Rechts-vor-links-Regelung“ deutlich unterstreichen. Dazu könnten Verkehrszeichen 102 (Rechts vor links) oder sog. Hai-fischzähne (s. Abb.) gehören.“

Folgende neue Anträge wurden eingebracht:

Antrag Nr. A-S/0009/2019
CDU-Fraktion**Neue Wegebeziehungen am Grenkuhlenweg erfordern neues Konzept**

„Die Verwaltung wird gebeten, die folgenden Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit am Grenkuhlenweg zu prüfen und zeitnah umzusetzen:

1. Das Ortseingangsschild sollte bis ungefähr auf die Höhe der Zufahrt zum Grundstück „Grenkuhlenweg 60“ umgesetzt werden.
2. Zwischen der Everswinkeler Straße und dem Standort des neuen Ortseingangsschildes sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h auf 50 km/h herabgesetzt werden.
3. Ab dem neuen Ortseingangsschild sollte die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h festgelegt werden.

4. Die Einmündung des neu entstandenen Weges vom von-Walsen-Weg in den Grenkuhlenweg und die Fortsetzung jenseits des Grenkuhlen(Haupt)weges sollten mit einem Warnschild (etwa Verkehrszeichen 138 Radfahrer) gekennzeichnet werden.“

Entsprechend des Antrages zur Tagesordnung durch die CDU-Fraktion zu Beginn dieser Sitzung wurde dieser Antrag direkt zur Abstimmung gestellt und durch die Bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

Antrag Nr. A-S/0010/2019
SPD-Fraktion

Straßenbenennung des York-Quartiers nur vollständig durchführen

- „1. Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschließt, keine Straßen oder Plätze auf dem Gelände der ehemaligen York-Kaserne zu benennen, bevor nicht ein Konzept über das gesamte Straßennetz vorliegt.
2. Die Verwaltung legt ein Konzept vor, in dem die Straßen innerhalb der einzelnen Quartiere bezeichnet sind.
3. Nach dem Konzept legt die Bezirksvertretung die Namen für die Straßen fest.“

Dieser Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Bezirksbürgermeister Schönlau verwies noch einmal auf die geplante Bürgerinformation über die fahrradfreundliche Umgestaltung des Lütkenbecker Weges, Lindberghweg und Schillerstraße am 16.09.2019 ab 17 Uhr im Institut der Feuerwehr.

Rolf-Dieter Schönlau
Bezirksbürgermeister

Juliana Frankowsky
Schriftführung